

Einladung zur Mitgliederversammlung

Termin:

24.02.2011, 20.00h im domicil

Top 0:

Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (Anmerkungen, Hinweise)

Top 1:

Bericht der gGmbH

TOP 2:

Bericht des Vorstandes

Top 3:

Abstimmung über folgende Termine: JHV, Jahresausflug (wohin soll es in diesem Jahr gehen) und unsere domicil Reise 2011, wir sollten das Ziel und den Termin festlegen. Es gibt folgende Vorschläge: Krakau, Berlin oder Amsterdam.

Top 4:

Vorstellung des: "Leitfaden für Dienste im Bereich Kasse, Einlass und Garderobe".

TOP 5:

Informationen zur Auszeit im Westfalenpark.

Top 5:

Hinweise, Anmerkungen, Verschiedenes.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24.02.2011

Protokollführer: Udo Wagener

Anwesend: vgl. Anwesenheitsliste

TOP 0 Das Protokoll der letzten MV vom 27.01.2011

- Albert führt zum Protokoll aus, dass seiner Meinung die Satzungsänderung nur auf Grund der Aussage eines Angestellten der Sparkasse erfolgte. Dies ist aus seiner Sicht nicht ausreichend.
- Guido erwidert, dass der gefasste Beschluss auf der MV vom 27.01.2011 bindend ist und somit die Satzungsänderung erfolgen muss.
- Albert wird gebeten, seine gewünschte Änderung schriftlich beim Vorstand ein zu reichen.

TOP 1 u.2: Bericht der gGmbH und des Vorstandes

- Waldo informiert über den Spielstättenförderpreis des Landes NRW in Höhe von 10.000 € für das hervorragende Programm im Jahre 2010. Gleichzeitig wurde das domicil als einer von drei Jazzclubs aus Deutschland zu den 150 besten der Welt gewählt und zwar von der renommierten Zeitschrift Down Beat.
- Waldo berichtet von einem Engpass im Büro durch Sandras Mutterschutz und den Wegfall einer Ein-Euro-Kraft. Er fragt nach, ob eventuell aus dem Verein Hilfe kommen kann, zum Beispiel durch Telefondienst. Elke Nachtigall meldet sich spontan.
- Im März wird Brit. Jazz im domicil präsentiert, es wird gefragt, ob Mitglieder im Club den Tresen betreuen können.
- Aufgrund des genehmigten Haushaltes der Stadt Dortmund kommt die Auszahlung der Fördergelder des Kulturbüros jetzt in voller Höhe. Die Mehrkosten für das Dortmunder U sollen nicht aus dem Etat des Kulturbüros kommen. Es wird im März eine Sitzung des Verwaltungsvorstandes im Fletch Bizzel geben, hier können unsere Vorstellungen geäußert werden.
- Es gibt nun nach vielen Versuchen mit Köchen, die alle aus unterschiedlichen Gründen scheiterten, keinen mehr. Das

Geschäft hat darunter nicht gelitten, der Tapas Abend am Dienstag läuft weiter zu friedem stellend.

- Die neuen Mittwochs-Reihen laufen an wie besprochen, es ist zu prüfen, ob die Veranstaltungen nicht bereits um 20 Uhr beginnen können, damit Vereinsmitglieder die Möglichkeit haben, den Tresen zu betreuen.
- Udo gibt bekannt, dass das Kinderkonzert am 08.05.2011 um 12 Uhr statt finden wird. Es muss noch viel Werbung gemacht werden z.B. bei Musikschulen und Schulen. Um Hilfe der Mitglieder wird gebeten.
- Vera berichtet, dass in regelmäßigen Abständen ein Newsletter an die Mitglieder per mail gesendet wird. Hierin soll über unsere Arbeit im Vorstand berichtet werden. Es wird angeregt, dass auch über die Umsetzung von Beschlüssen den Mitglieder berichtet wird.

TOP 3: Abstimmung über Termine

- Es wird beschlossen, dass der Jahresausflug nach den großen Ferien am 17.09.2011 stattfindet (7 Mitglieder waren für diesen Termin, 5 für den 16.07.2011). Das Ziel wird auf einer späteren MV festgelegt.
- Die Jahresreise des domicil wird vom 30.09 - 03.10.2011 stattfinden; mögliche Reiseziele sind Krakau, Amsterdam, Berlin und Kopenhagen. Von Birgit, Albert, Gerald und Udo werden Preise eingeholt, damit wir wissen, was die unterschiedlichen Reiseziele kosten.
- Vom Vorstand wird noch einmal auf die Brandschutzübung am Sonntag, den 24.02.2011 um 14 Uhr hingewiesen. Es wird Kaffee und Kuchen geben, einige Mitglieder backen.

TOP4: Vorstellung Leitfaden

- Gerald trägt den Entwurf der Satzung vor, danach gibt es folgende Anregungen der Mitglieder:
- *Vor der Veranstaltung ist die Kasse zu zählen.*
- *Die Presse hat freien Eintritt zu Konzerten, Begleitpersonen nur dann, wenn die Konzerte schlecht besucht sind.*

- *Trinkgelder kommen in die Vereinskasse.*
- *An der Kasse müssen Listen mit den Namen der Menschen liegen, die Karten vorbestellt haben. Darauf soll noch mal hingewiesen werden.*
- *Die AV's sollten Informationen zu Künstlern erhalten und zu allen anderen Dingen, die für die Veranstaltung wichtig sind.*
- *Es sollte eine Seite mit Fotos der AV's geben.*
- *Bei Veranstaltungen an zwei aufeinander folgenden Tagen soll die Stempelfarbe geändert werden.*

TOP5:

- Die Verhandlungen mit der Brauerei zur Auszeit werden weiter geführt und die Mitglieder werden über die Ergebnisse informiert.

Die MV endete gegen ca. 22 Uhr